

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 53 (1966)
Heft: 11: Religionsunterricht nach dem Konzil

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

wichtige Rolle in der afrikanischen Prosaliteratur. Das Urteil der Schriftsteller ist hart. Sie zeichnen «alles in allem ein dunkles und düsteres Bild» (Seite 111) von Mission und Missionaren, denen unter anderem mangelndes Verständnis für die afrikanische Mentalität und zu starke Verbindung mit der Kolonialmacht vorgeworfen werden. P. Hertlein weckt das Verständnis für die Situation, in der sich die afrikanischen Schriftsteller befinden. Er gibt zu, daß sie auf wirkliche Schwächen der Missionsarbeit hinweisen, hebt aber auch hervor, wie sie wenig Verständnis für das Anliegen der Mission zeigen und wie extrem und ungerecht sie oft urteilen. Da diese

Dissertation schon 1960 eingereicht wurde, konnten manche neue Romane nicht mehr berücksichtigt werden. Seit der Unabhängigkeit der meisten afrikanischen Staaten zeigt sich auch in der Literatur eine gewisse Ernüchterung, und es scheint sich ein etwas günstigeres Bild von Christentum und Mission abzuzeichnen. *O. Bischofberger*

FELIX MATTMÜLLER-FRICK: *Spiele für die Familie*. Spielen und Basteln Nr. 10. Verlag Blaukreuz, Bern 1965. Kassette Fr. 8.—.

Ballspiele, Brett- und Würfelspiele, Geschicklichkeitsspiele usw. sind hier übersichtlich in Karteiform geordnet und mit der Altersstufe versehen. Die

Sammlung, in einer praktischen, kleinformatigen Kassette untergebracht, wird für Heim- und Lagerabende gute Dienste leisten.

Empfohlen für Erzieher und Lagerleiter. *ha.*

Schweizer-Brevier 1966. Erschienen im Geographischen Verlag Kümmerly & Frey, Bern. 68 Seiten, mit zahlreichen Tabellen, Fotos und Karten. Brosch. Fr. 2.—.

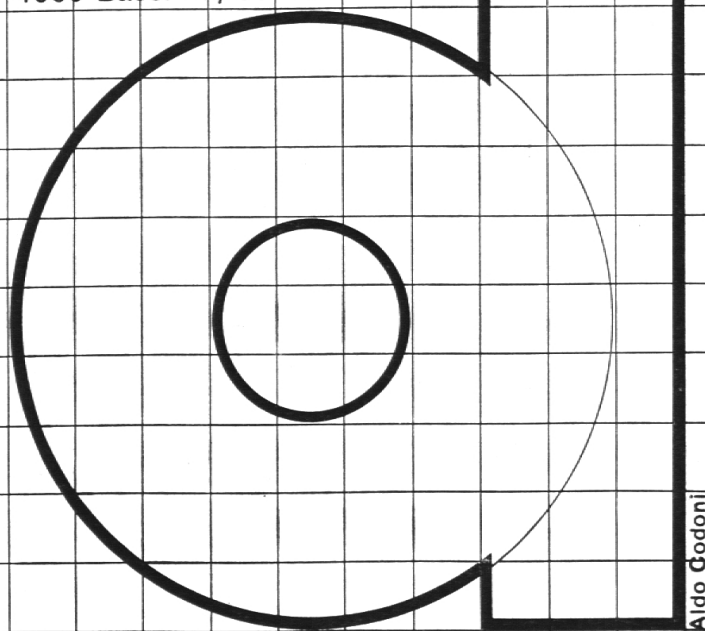
Das handliche und überaus reichhaltige Nachschlagewerklein gibt Auskunft über sämtliche Bereiche unseres Staatswesens. Alle Angaben sind auf den neuesten Stand gebracht. Sehr empfohlen. *CH*

8. DIDACTA

**Europäische
Lehrmittelmesse
24.–28. Juni Basel
Schweizer Mustermesse**

Öffnungszeiten 09.00 — 18.00 Uhr
Tel. 061 32 38 50

Telex 62 685 fairs basel
4000 Basel 21 / Schweiz



Aldo Godoni

Thurgauische Kantonsschule Frauenfeld

Auf 15. Oktober 1966 oder auf einen Zeitpunkt nach Vereinbarung sind folgende Lehrstellen zu besetzen:

2 Hauptlehrstellen für alte Sprachen

3 Hauptlehrstellen für romanische Sprachen

2 Hauptlehrstellen für Englisch und Deutsch

1 Hauptlehrstelle für Mathematik

1 Hauptlehrstelle für Chemie und Biologie

Die Bewerber müssen sich über eine abgeschlossene Hochschulausbildung ausweisen können.

Anmeldeformulare sind beim Rektorat zu beziehen. Dieses erteilt auch weitere Auskünfte über Anstellungsbedingungen und Besoldung.

Anmeldungen sind bis 10. Juni 1966 zu richten an das Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau.

Frauenfeld, den 6. Mai 1966 Erziehungsdepartement
des Kantons Thurgau
Schümperli

Schulgemeinde Enggenhütten AI

Offene Primarlehrstelle:

Der Schulkreis Enggenhütten AI sucht auf Herbst 1966 einen katholischen Lehrer oder eine Lehrerin für Gesamtschule (7 Klassen insgesamt 20 Schüler).

Besoldung: gemäß kantonaler Verordnung. Fr. 12500 bis 17000 nebst Teuerungs-, Familien- und Kinderzulagen.

Schöne, sonnige Wohnung im Schulhaus mit Bad und Zentralheizung vorhanden.

Bewerbung: Anmeldungen sind unter Beilage der Patentausweise, Zeugnisse und einer Photo an den Schulpräsidenten des Schulrates Enggenhütten, 9054 Haslen AI, einzureichen.

Enggenhütten, den 5. Mai 1966 *Die Schulverwaltung*

Gemeinde Altdorf

Auf Herbstschulbeginn 1966 werden immer noch gesucht:

Sekundarlehrer

Sekundarlehrerin

Lehrerinnen

- a) für die Mittelstufe der Mädchenprimarschule
- b) für die Unterstufe der Knabenprimarschule

Kindergärtnerin

Die Besoldungen richten sich nach der Dienst- und Besoldungsverordnung des Gemeindepersonals. Weitere Auskunft erteilt die Gemeindekanzlei (Tel. 044 2 14 44).

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen und Ausweisen über die bisherige Tätigkeit an den Schulratspräsidenten, Herrn Dr. Josef Wipfli, Bahnhofstraße, 6460 Altdorf, zu richten.

Der Kurort Engelberg

sucht auf den Herbstschulbeginn vom 29. August 1966 einen katholischen

Primarlehrer

für die Knabenmittelschule (4. und 5. Klasse).

Besoldung nach neuer kantonaler Besoldungsverordnung und ansehnlicher *Ortszulage*. Pensionskasse.

Es bietet sich dem Bewerber die Gelegenheit für Erteilung von Klavierunterricht an die Schüler.

Neues modernes Schulhaus im Bau.

Handschriftliche Offerten mit Unterlagen sind erbeten an das *Talamannamt Engelberg*, Tel. 041 74 15 55.

Schulgemeinde Ennetbürgen

Notgedrungen muß die Schulbehörde auf den Herbstschulbeginn, 29. August, folgende 2 Lehrkräfte suchen:

einen zweiten Sekundarlehrer und eine Lehrkraft für die Primarschule

Die Einführung der 3. Sekundarklasse ist sehr dringend geworden, ebenso Klassenteilung in der Unterstufe Primarschule. Schul- und Besoldungsverhältnisse sind ganz neuzeitlich geregelt. Um gütige Anmeldungen bittet eindringlich

der Schulrat
6373 Ennetbürgen NW
Tel. 041 8451 78

Primarschule Sachseln / Zentralschweiz

Wir suchen
auf Beginn des neuen Schuljahres (ab 29. August 1966)

1 Lehrerin

für die 1. Klasse, zufolge Klassenteilung

1 Lehrer

zur Führung der Abschlußklasse (Neueröffnung). Anstellungsbeginn eventuell nach besonderer Vereinbarung ab September 1966 oder später.

Die Besoldungen sind neu geregelt. Anmeldungen und Auskunft beim Schulratspräsidium Sachseln, J. Rohrer-Egger, Tel. 041 85 18 30.

Sachseln, 30. April 1966

Gemeinde Giswil OW

Wir suchen

1 Primarlehrer(in)

Zeitgemäße Besoldung. Stellenantritt Herbst 1966. Anmeldungen an S. Berchtold, Schulratspräsident, 6074 Giswil.

Zu vermieten

Lagerhaus

neu ausgebaut, in Münstair/Münstertal GR.

Abseits Straße – am Bach – herrliche Spielwiesen. *Sehr gut* (nicht luxuriös) eingerichtet (Matratzen) für 60 Personen. Noch ganzer Sommer und Herbst 1966 frei. Preis nach Vereinbarung.

Der Vermieter ist Nationalparkwächter und gerne bereit, auf Wunsch Exkursionen in den Park (sowie Diavorträge oder naturkundliche Kurse) gratis durchzuführen.

Auskunft: Konrad Pitsch, Nationalparkwächter, am Bach, 7531 Münstair GR. Tel. 082 691 89.

Gemeindesekundarschule Erstfeld

Offene Lehrstelle

Auf Beginn des neuen Schuljahres – 22. August 1966 – suchen wir

1 Sekundarlehrer oder

1 Sekundarlehrerin

sprachlich-historischer Richtung.

Bewerber oder Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldung, mit den Unterlagen über die bisherige Tätigkeit, bis zum 20. Juni 1966 dem Schulratspräsidium Erstfeld einzureichen.

Besoldung und Pensionskasse nach kantonalen Bestimmungen.

Erstfeld, den 12. Mai 1966

Der Schulrat

Gemeinde Schwyz

Gesucht für die Filialschule Seewen

Primarlehrer

der auch den Organistendienst übernehmen kann (besondere Entschädigung).

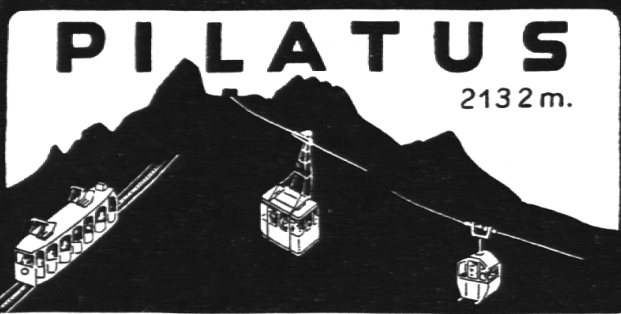
Stellenantritt: 16. Oktober 1966 oder spätestens 7. April 1967.

Besoldung nach der kantonalen Verordnung zuzüglich Ortszulagen von Fr. 1500.– für Ledige, Fr. 2000.– für Verheiratete.

Handschriftliche Anmeldung mit Lebenslauf, Zeugnissen und Lehrausweis ist dem Schulratspräsidenten, Herrn Josef Lenzlinger, dipl. Handelslehrer HHS, 6430 Schwyz, einzureichen.

Der Schulrat

PILATUS 2132 m.



Der erlebnisreiche **Schulausflug** zu mäßigen Taxen. Herrliche Rundfahrt mit Zahnradbahn und Luftseilbahnen. Vorzügliche Verpflegung und Unterkunft im Kulm-Hotel. Auskunft: Pilatus-Bahn, Luzern, Telefon (041) 300 66.

**Natur-
und Tierpark
Goldau**



im wildromantischen Bergsturzgebiet gelegen
das lohnendste und lehrreichste Ausflugsziel

Verlangen Sie Prospekte – Telefon (041) 81 65 10

Wandtafeln mit DURA-Glasschreibflächen



Die Tafeln mit den grössten Vorteilen!

Neu: Mit unsichtbarem Schiebegestell und Stahlkreidebank. Aufhängevorrichtung für Wandtafelzubehör

Wir schicken Ihnen gerne unsere Unterlagen

Ernst Ingold + Co.

Das Spezialhaus für Schulbedarf
3360 Herzogenbuchsee - Telefon 063 531 01



Besuchen Sie uns an der 8. Didacta (Europäische Lehrmittelmesse) vom 24. – 28. Juni 1966 in Basel. Unser Stand ist auf der Galerie des Messegebäudes (Halle 23 - Stand Nr. 2821) Wir zeigen Ihnen in einer thematischen Ausstellung unsere Gesamtauswahl.



**Tischblatt
praktisch unverwüstlich**

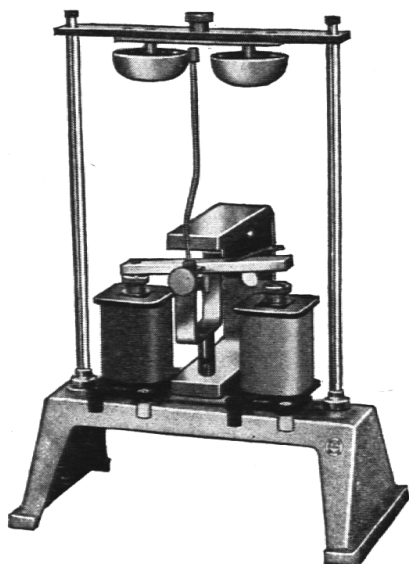
Neues Tischblatt – dauernd schön und sauber – kratz- und schlagfest – keine Tintenflecken – keine Löcher

Schulmöbel Lienert

Einsiedeln

Klostermühle

Telefon (055) 6 17 23



Wir offerieren die größte Auswahl physikalischer Lehrmittel in der Schweiz und liefern alle erhältlichen Aufbauteile, Schülerübungsgeräte und Stromversorgungen folgender bekannter Lehrmittelfirmen

METALLARBEITERSCHULE WINTERTHUR

PHYWE AG

LEYBOLD

NEVA KG.

Ferner verfügen wir über eine sehr große Anzahl von Spezialapparaturen kleiner Herstellerfirmen.

Besuchen Sie während der 8. Didacta (Europäische Lehrmittelmesse) vom 24. bis 28. Juni 1966 in der Basler Mustermesse unseren Stand Nr. 2267.

Awyco AG Olten

**Ziegelfeldstraße 23
Telefon (062) 5 84 60**



Institut Montana Zugerberg

für Knaben von 9 bis 18 Jahren.

Ferienkurs: 18. Juli bis 27. August 1966

Vormittags Sprachen- und Nachhilfeunterricht, nachmittags Sport.

Beginn des neuen Schuljahres: 7. September 1966

Primarschule – Gymnasium (alle Typen) – Handelsschule.

Ideale Lage auf 1000 m Höhe zwischen Zürich und Luzern.

Nähere Auskunft und Prospekte durch den Direktor:

Dr. J. Ostermayer, Tel. Zug (042) 41722

Lehrer beim italienischen Ministerium erteilt

Italienisch (Literatur)

an Schweizer Schulen. Offerten an Chiffre 208 des Verlags der «Schweizer Schule», 4600 Olten.



**Bücher aus dem
Walter-Verlag sind
belehrend
und unterhaltsam**

**Kantonsbibliothek
Uri**

Wir suchen einen Sekretär oder Bibliothekar(in). Der Aufbau unserer Kantonsbibliothek bietet interessante Tätigkeit. Je nach Eignung und Vorbildung ziemlich selbständiger Posten. Wir erwarten: humanistische Bildung (auch Lehrerpapent, gleichwertiges Studium) oder Bibliothekaren- evtl. Buchhändlerdiplom, Beherrschung oder gute Kenntnisse einer zweiten Landessprache. Wir bieten zeitgemäße Besoldung, Sozialleistungen und Pensionskasse im Rahmen der kant. Verordnungen, Fünftagewoche.

Handschriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Angabe der bisherigen Tätigkeit sind bis zum 20. Juli 1966 zu richten an den

Gesellschaftsrat der Kantonsbibliothek Uri
6460 Altdorf

Schul- und Gesellschaftsfahrten mit der

RORSCHACH - HEIDEN - BERGBAHN

Leiter

mit pädagogischer Erfahrung und guten Französischkenntnissen werden gesucht für die Ferienkolonien für 12- bis 15-jährige Auslandschweizerkinder: 20. August bis 6. September.

Ehepaare werden bevorzugt. Eigene Kinder können unentgeltlich mitgebracht werden. Pensionsverpflegung: kein Kochen.

Auskünfte und Anmeldung: *Pro Juventute / Schweizerhilfe*, Seefeldstraße 8, 8008 Zürich, Tel. 051 32 72 44

Zur Kenntnisnahme!

Wegen gezwungener, in Rücksicht genommener Terminänderung einer Ferienkolonie ist in Surin, im schönen Lugnez, ein neu eingerichtetes *Koloniehaus* für die Zeit vom 6. bis am 23. Juli neu zu besetzen.

Bisher vom 20. Juni weg bis am 1. September vergeben. Die komfortable Unterkunft (neue Kajütenbetten mit Federkernmatratzen, Ölheizung, Duschen, Bad, Waschraum, elektrische Küche, Kühlschrank etc.) sowie die schöne Gegend mit schönem Skigebiet (Skilift in Villa!) bieten im Sommer und Winter Gruppen von 35-45 Teilnehmern Gelegenheit, ihre Ferien zu bescheidenen Preisen (Fr. 1.25 pro Nacht) in guter Stimmung zu verbringen.

Nähere Auskunft erteilt

Casper Gartmann, Lehrer
7131 Surin GR
Telefon 086 7 33 02

Praktisch und formschön

Verlangen Sie den Prospekt

**Schneider
Schulmöbelbau
6330 Cham (Zug)**

Telefon (042) 61565





RETO-Heime

Ski-, Schul- und Ferienkolonieheime

St. Antönien (Prät.), Davos-Laret, Tschier (Nationalpark) und Monte Generoso (Tessin).

Jedes Haus speziell für Kolonien eingerichtet und ideal gelegen! Kleine Schlafzimmer, heimelige Aufenthaltsräume, Duschen, Spielplätze usw. Vernünftige Preise, Selbstkocher oder Pension nach Wunsch. Genaue Hausbeschreibungen durch RETO-Heime, 4451 Nußhof BL. Tel. 061 380656/85 2738.

Ein beliebtes Ausflugsziel für Schulen!
Von der Bergstation 10 Minuten Marschzeit
bis zur Wildkirchlihöhle.



Das lohnende Ziel für den Schulausflug.

Ausgangspunkt der herrlichen
Gratwanderung Staubern-Bollenwies.
Großes Panorama-Restaurant,
400 Sitzplätze.

Vorteilhafte Arrangements für Schulen.



Besucht das neue Burgenmuseum im Schloß Rapperswil

Schüler 40 Rp., Lehrer frei
Täglich geöffnet von 9.30 bis 17 Uhr – Im Juli und August
auch montags geöffnet



Schönstes Ziel für
**Schul- und
Vereinsausflug**

Sesselbahn auf den
Gumen (1900 m)
mit diversen Wan-
dermöglichkeiten

Lohnende Höhenwanderung nach dem *Oberblegisee* mit Ab-
tiegmöglichkeiten nach Schwanden, Nidfurn und Luch-
singen. Kollektivbillette bis Braunwald oder Gumen sind ab
allen Stationen erhältlich. (Auskünfte durch Verkehrsbüro)

Besucht das Schloß Burgdorf

Alte Buranlage

Historische Sammlung

Prächtige Aussicht

Zugerland — Schulsreisen

nach dem althistorischen **Zug** am herrlichen **Zugersee**
sind lohnend und billig! – Prospekte durch das Offizielle
Verkehrsbüro Zug. Telefon (042) 400 78

Mit einem Ausflug von Zug nach dem **Zugerberg** und
von hier durch Wald und über Feld an den **Ägerisee**
nach den Luftkurorten und Kinderparadiesen **Unterägeri**
und **Oberägeri** oder aus der Zürichseegegend via SOB
Gottschalkenberg, **Menzingen** oder **Morgartendenkmal-Ägerisee**

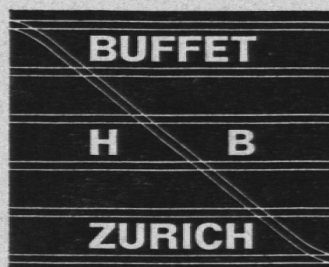
kann der Besuch der bekannten, wundervollen Tropfstein-
höhlen **Höllgrotten** bei Baar (Haltestelle Tobelbrücke
ZVB) verbunden werden; beliebter Schulausflug

Wichtige Mitteilung an die Schweiz. Lehrerschaft !

Zahlreiche erste Produktionsfirmen Europas haben uns ihr Lichtbildprogramm — 5 x 5 cm Dias — in Alleinvertretung für die Schweiz und das Fürstentum Liechtenstein anvertraut.

Profitieren Sie von der einmaligen Riesenauswahl von über 50 000 Sujets zu Geographie, Geschichte, Geologie, Anthropologie, Zoologie, Botanik, Physik, Mikroskopie, Fachkunde, Wirtschaft, Technik, Märchen sowie allgemein bildende Serien für die Unterstufe.

SCHULLICHTBILD-VERLAG, 4000 BASEL, TEL. 061/331275
Tochtergesellschaft der Lehrmittel AG Basel Grenzachstrasse 110
Offizielle Vertriebsstelle des Schweizerischen Schullichtbildes SSL
Prospekte und Auswahlendungen auf Anfrage



Alkoholfreie Kaffee- und
Küchliwirtschaft
im Hauptbahnhof Zürich

Bevorzugt von Schulen

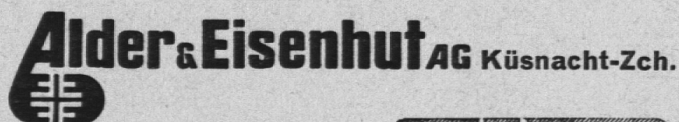
Für Schulgruppen
10% Rabatt

Die erfolgreiche, reelle und diskrete, kirchlich anerkannte

Eheanbahnung

ermöglicht auch Ihnen sorgfältige, freie Partnerwahl.
Verlangen Sie bald den Prospekt, der Ihnen gegen Porto
neutral und unverbindlich gesandt wird!

«**Katholischer Lebensweg**»
9302 Kronbühl bei St. Gallen oder 4000 Basel, Fach 91

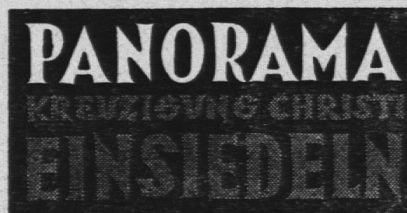


Turn-, Sport- und Spielgerä-
tefabrik Tel. (051) 900905

75 Jahre Turngerätebau

Sämtliche Geräte nach den
Vorschriften der neuen Turn-
schule

Direkter Versand ab Fabrik
Ebnat-Kappel sg



Hervorragende, künstlerisch neu erstandene Sehenswürdig-
keit von kultureller Bedeutung. Eintritt für Schulen Fr. -.60.



Hotel
Waldegg-
Montana

Günstig gelegen für Schulen an der Straße von der Seilbahn
zum Rütliweg. Auch ideal für Ferien. Zimmer mit fl. Wasser.
Besitzer: Al. Truttmann-Müller, alt Lehrer, Tel. 043/9 12 68

Josef Rudin

Fanatismus

Eine psychologische Analyse.
220 Seiten. Leinen Fr. 18.-.

WALTER-VERLAG
OLTEN

Darlehen

erhalten Beamte und An-
gestellte ohne Bürgschaft.
Diskretion. Kein Kostenvor-
schuß. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See



Walter-Bücher sind immer
begeehrt und aktuell